



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- ,FINANZ UND KULTURAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 15.03.2016
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des
Rathauses

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die letzte Sitzung des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses vom 23.11.2015
2. Einrichtung einer altersgemischten Kleinkindgruppe in der Evangelischen Kindertagesstätte
3. Katholische Kirchenstiftung St. Josef; Zuschussantrag für die Sanierung der Fernwärmeleitung und für die Umverlegung der Entwässerungsleitung im Kinderhaus St. Josef
4. Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof (Ersatzbeschaffung)
5. Anschaffung eines Fahrzeuges für die Schülerbeförderung und die Liegenschaftsverwaltung (Ersatzbeschaffung)
6. Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bereich des Amtes für Freizeit und Kultur

Erster Bürgermeister Heinrich Süß eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz und Kulturausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Haupt-, Finanz-, und Kulturausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die letzte Sitzung des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses vom 23.11.2015

Sachverhalt

Die Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses am 23.11.2015 wird ohne Einwand genehmigt.

Eine nichtöffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses fand am 23.11.2015 nicht statt.

Beschluss

Die Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses am 23.11.2015 wird ohne Einwand genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0
Anwesend: 9

2. Einrichtung einer altersgemischten Kleinkindgruppe in der Evangelischen Kindertagesstätte

Sachverhalt

In der Sitzung am 30.06.2014 hat der Marktgemeinderat beschlossen, dass der Markt Weisendorf für die Einrichtung einer altersgemischten Kleinkindgruppe in der Evangelischen Kindertagesstätte die hierfür notwendigen Investitionskosten in voller Höhe übernimmt. Ursprünglich wurden die Gesamtkosten der Maßnahme mit 39.778,95 € angegeben. Laut Kostenfeststellung vom 14.09.2015 belaufen sich die tatsächlich angefallenen Gesamtkosten auf 49.898,07 €. Die Mehrausgaben in Höhe von 10.119,12 € wurden von der Evangelischen Kirchengemeinde Weisendorf und vom Architekten Bernhard Marsing wie folgt begründet: Die Renovierung des Nebenraumes mit 10,9 m² (Elternbesprechungsraum/Förderraum) stand zum Zeitpunkt der Angebotseinholung nicht auf der Agenda. Die zusätzlichen Mengen bei den Bodenbelagsarbeiten, Malerarbeiten und Elektroinstallationen (z.B. kindersichere Steckdosen) waren deshalb in der Angebotssumme aller Gewerke nicht enthalten. Des Weiteren wurde zusätzlich vom Landratsamt (nach Angebotseinholung) als Auflage eine neue Haustür mit Schließzylinder gefordert, da die vorhandene Haustür nicht den sicherheitstechnischen Anforderungen für eine altersgemischte Kleinkindgruppe entsprach.

Im Dezember 2014 wurde bereits ein Betrag in Höhe von 30.000,00 € an die Evangelische Kirchengemeinde ausbezahlt, somit stehen noch 19.898,07 € zur Auszahlung an. Da im Haushalt 2016 hierfür keine Mittel eingeplant wurden, fallen bei der Haushaltsstelle 1.4640.9873 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von aufgerundet 20.000,00 € an.

Beschluss

Ergänzend zum Beschluss vom 30.06.2014 stimmt der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss aufgrund der Kostenfeststellung vom 14.09.2015 der Kostenübernahme in Höhe von 49.898,07 € zu. Gleichzeitig wird bei der Haushaltsstelle 1.4640.9873 einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 20.000,00 € zugestimmt, die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 1.9101.3100 (Rücklagenentnahme).

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0
Anwesend: 9

3. Katholische Kirchenstiftung St. Josef; Zuschussantrag für die Sanierung der Fernwärmeleitung und für die Umverlegung der Entwässerungsleitung im Kinderhaus St. Josef

Sachverhalt

Aufgrund des Antrages vom 13.03.2015 hat der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss in der Sitzung am 21.04.2015 beschlossen, der Katholischen Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf einen Zuschuss für die Sanierung der Fernwärmeleitung und der Umverlegung der Entwässerungsleitung im Kinderhaus St. Josef in Höhe von 50 % der nachgewiesenen Investitionskosten, maximal 4.800,00 €, zu gewähren. Für die Umverlegung der Entwässerungsleitung wurden seinerzeit Kosten in Höhe von 4.819,50 € angegeben, die Kosten für die Sanierung der Fernwärmeleitung wurden mit 4.784,75 € angegeben.

Mit Schreiben vom 19.10.2015 und vom 10.11.2015 teilt die Katholische Kirchenstiftung St. Josef mit, dass auf Basis einer Untersuchung vom Institut für Energietechnik IfE GmbH aus ökologischer und langfristig wirtschaftlicher Sicht für einen größeren Wärmeverbund (Kirche, Pfarrhaus und Kindertagesstätte) mit einer Pelletheizung entschieden wurde. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 44.000,00 €, der Anteil für die Kindertagesstätte beträgt 19.932,00 €.

Somit betragen die gesamten Investitionskosten 24.751,50 € (Heizung und Entwässerungsleitung). Bei einem Zuschuss in Höhe von 50 % der Investitionskosten würde der Zuschuss des Marktes Weisendorf aufgerundet 12.400,00 € betragen. Dieser Betrag ist bereits im Haushaltsplan 2016 bei der Haushaltsstelle 1.4640.9874 veranschlagt.

Beschluss

Aufgrund der Anträge vom 13.03.2015,

19.10.2015 und 10.11.2015 gewährt der Markt Weisendorf der Katholischen Kirchenstiftung St. Josef Weisendorf einen Zuschuss für die Sanierung der Fernwärmanlage und der Umverlegung der Entwässerungsleitung im Kinderhaus St. Josef in Höhe von 50 % der nachgewiesenen Investitionskosten, maximal 12.400,00 €. Der Beschluss des Haupt-, Finanz- und Kulturausschusses vom 21.04.2015 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0
Anwesend: 9

4. Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof (Ersatzbeschaffung)

Sachverhalt

Der im Bauhofbereich eingesetzte Pritschenwagen VW T4 Doppelkabine ist mittlerweile 14 Jahre alt und hat einen Kilometerstand von rund 150.000. Eine eingehende Überprüfung durch eine Kfz.-Werkstatt hat ergeben, dass für die Beseitigung der vorhandenen Mängel rund 4.500,00 € aufgebracht werden müssten, um das Fahrzeug durch die im März 2016 anfallende Hauptuntersuchung zu bringen.

Aus diesem Grund erscheint es wirtschaftlicher, ein neues Fahrzeug anzuschaffen. Im Haushalt 2016 sind hierfür 34.000,00 € veranschlagt. Es ist beabsichtigt, als Ersatzfahrzeug wieder einen VW anzuschaffen. Das vorhandene Fahrzeug wird zur Inzahlungnahme angeboten.

Beschluss

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss stimmt der Anschaffung eines neuen Fahrzeuges (VW T6 DOKA) als Ersatz für den VW T4 DOKA zu. Die Verwaltung wird beauftragt, mindestens drei Vergleichsangebote einzuholen. Der Erste Bürgermeister, bzw. dessen Vertretung, wird ermächtigt, den Auftrag im Rahmen der vorgegebenen Haushaltsmittel dem günstigsten Anbieter zu erteilen. Das Altfahrzeug ist zur Inzahlungnahme anzubieten.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0
Anwesend: 9

5. Anschaffung eines Fahrzeuges für die Schülerbeförderung und die Liegenschaftsverwaltung (Ersatzbeschaffung)

Sachverhalt

Der in der Schülerbeförderung sowie im Bereich der Liegenschaftsverwaltung eingesetzte VW LT 28 ist mittlerweile 12 Jahre alt und hat einen Kilometerstand von rund 128.000. Aufgrund des Zustands des Fahrzeuges (es stehen Reparaturen und Lackierarbeiten in Höhe von rund 6.000 € an) erscheint es wirtschaftlicher, ein neues Fahrzeug anzuschaffen, anstatt in das alte Fahrzeug noch zu investieren. Im Haushalt 2016 sind hierfür 50.000,00 € veranschlagt, hierbei sind Sonderausstattungen berücksichtigt, die für den Einsatz in der Schülerbeförderung erforderlich sind. Es ist beabsichtigt, als Ersatzfahrzeug einen VW anzuschaffen.

Beschluss

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss stimmt der Anschaffung eines neuen Fahrzeuges (VW Transporter Kombi) als Ersatz für den vorhandenen Schulbus zu. Die Verwaltung wird beauftragt, mindestens drei Vergleichsangebote einzuholen. Der Erste Bürgermeister, bzw. dessen Vertretung, wird ermächtigt, den Auftrag im Rahmen der vorgegebenen Haushaltsmittel dem günstigsten Anbieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 1
Anwesend: 9

6. Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bereich des Amtes für Freizeit und Kultur

Sachverhalt

Die Umwandlung von der früheren gemeindlichen Jugendpflege hin zum Amt für

Freizeit und Kultur ist mit einer Zunahme der Aufgaben verbunden, was letztendlich nur mit zusätzlichen Ausstattungen zu realisieren ist. Um die Aufgabenstellungen (z.B. Ferienprogramm, Freizeitveranstaltungen, kulturelle Veranstaltungen, Seniorenfahrten etc.) umsetzen zu können, ist unter anderem die Anschaffung eines Fahrzeuges, welches überwiegend, aber nicht ausschließlich, dem Amt für Freizeit und Kultur zur Verfügung steht, erforderlich. Für den Einsatzbereich der Seniorenfahrten steht mittlerweile ein Fahrerpool zur Verfügung. Als das am besten geeignete Fahrzeug erscheint ein VW Transporter Kombi. Im Haushalt 2016 sind hierfür 35.000,00 € veranschlagt. Friedrich Mümmeler stellt den Antrag, die Entscheidung über die Anschaffung eines Fahrzeuges zu vertagen.

Beschluss

Die Entscheidung über die Anschaffung eines Fahrzeuges wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 3
Anwesend: 9

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:50 Uhr

Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Die im Anschluss an die öffentliche Sitzung von Bürgerinnen und Bürgern gestellten Anfragen an den ersten Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder werden beantwortet.

Heinrich Süß
Erster
Bürgermeister

Herbert Barth
Schriftführung